

# Schlossgartenbahn

Wald- und Wiesentour:  
Auf schmaler Spur durch die größte  
Parkanlage in der Fächerstadt.

**VBK.** Bewegt alle.



## Rundfahrt für Groß und Klein

Wer in Karlsruhe Erholung sucht, der geht in den Schlosspark. Nur wenige Schritte vom Marktplatz entfernt kann man spazieren gehen, Fußball spielen, sonnenbaden – und Bahn fahren. Harmonisch in die weitläufige Grünanlage eingebettet windet sich der schmale Schienenstrang der Schlossgartenbahn zwischen Bäumen und Rasenflächen durch den Park und den angrenzenden Fasanengarten. Von April bis November drehen hier eine Diesellok und die Dampflokomotive „Greif“ mit offenen Personenwagen unermüdlich ihre Runden auf der knapp 2,5 Kilometer langen Strecke. Wenn es regnet, bleibt das Züglein allerdings im Schuppen.

Die Schlossgartenbahn wurde 1967 zur Bundesgartenschau gebaut und blieb im Gegensatz zu manch anderen Gartenschaubauten anschließend weiter in Betrieb. 1988 übernahmen die Verkehrsbetriebe Karlsruhe die Bahn von einem privaten Unternehmer und bauten sie in den letzten Jahren kräftig aus. Unter anderem entstanden 2001 ein neuer Lokschuppen und 2002 ein neuer Bahnhof.

An Sonn- und Feiertagen fährt als besondere Attraktion die Dampflokomotive „Greif“. Die im Western-Look verzierte Maschine wurde von Lokführer Manfred Halle gekauft und aufgearbeitet. Damit die Lok auch weiterhin im Einsatz bleiben kann, wird bei Dampfbetrieb auf den normalen Fahrpreis ein Zuschlag erhoben.

## Betrieb

### ! Von Karfreitag bis Allerheiligen

Samstag 13 bis 19 Uhr, Sonn- und Feiertag 11 bis 19 Uhr.  
Zwischen Ende Mai und Ende September auch werktags von  
13 bis 18 Uhr. Bitte Hinweise in der Tagespresse beachten.  
Bei schlechtem Wetter ist kein Betrieb möglich.

## Sehenswürdigkeiten

**Schloss** Einstige Residenz der badischen Großherzöge, heute Badisches Landesmuseum. Aussichtsplattform im Schlossturm.

**Botanischer Garten** Grünanlage mit seltenen Pflanzen. Die Gewächshäuser können besichtigt werden.

**Bundesverfassungsgericht** Sitz des höchsten deutschen Gerichts. Besichtigung von innen nicht möglich.

**Staatliche Kunsthalle** Malerei und Skulpturen aus sieben Jahrhunderten. In der Orangerie moderne Kunst sowie Kinder und Jugendmuseum.

**Majolika** Keramik-Manufaktur mit Ausstellung, Verkauf und Museum. Vom Schlossturm über den „blauen Strahl“ erreichbar.

**Wildparkstadion** Spielort des KSC, Konzerte und Großveranstaltungen.

**Fasanengarten** An den Schlosspark anschließende Grünanlage mit großem Abenteuerspielplatz.

## Einkehrmöglichkeiten

### „Schlosscafé“ mit Terrasse am Turm

Montag Ruhetag, Telefon 0721 9664571

### Café Restaurant „Badische Weinstuben“

Im Botanischen Garten, kein Ruhetag, Telefon 0721 607879

### Restaurant „Cantina Majolika“

Ahaweg. Fußweg vom Schlossturm über den „blauen Strahl“.  
Montag Ruhetag, Telefon 0721 92091399

## Informationen

### VBK Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

Tullastraße 71, 76131 Karlsruhe  
info@vbk.karlsruhe.de

**Service-Telefon:** 0721 6107-5885

**Schlossgartenbahn (Kasse) Telefon:** 0721 661457

**www.schlossgartenbahn.de**

## Technische Daten

Streckenlänge	2,4 Kilometer
Spurweite	600 mm
Fahrzeit	ca. 15 Minuten
Beförderungsleistung	ca. 50.000 Fahrgäste/Jahr

### ► Dampflokomotive „Greif“

Bauart	Bn2t, Typ „Riesa“, 51 kW (70 PS)
Baujahr	1939, Henschel (Kassel)
Gewicht	Lok mit Tender 15 Tonnen
1970 Umbau auf Holzfeuerung, neuer Tender, Anbau eines Schienenräumers (Westernlook)	

### ► Diesellokomotive 60

Bauart	Achsfolge B, dieselmechanisch, 37 kW (50 PS)
Baujahr	1955, Gmeinder (Mosbach)
Gewicht	5,2 Tonnen
1991 Umbau Verkehrsbetriebe Karlsruhe	

### ► Benzinlokomotive «Porsche-Lok»

Bauart	Achsfolge B, 20 kW (15 PS)
Baujahr	1959, Sollinger Hütte
Gewicht	5,2 Tonnen
1960 in Saarbrücken eingesetzt, kam 1967 zur Bundesgartenschau mit komplettem Zug nach Karlsruhe	

### Personenwagen

30 Sitzplätze pro Wagen, drei Wagen Baujahr 1967, ein Wagen Nachbau 1991

